

Medieninformation

Polizeidirektion Görlitz

Ihr Ansprechpartner
Kai Siebenäuger

Durchwahl
Telefon +49 3581 468 2030

medien.pd-gr@
polizei.sachsen.de*

11.08.2020

1. Medieninformation der PD Görlitz

**Polizisten beleidigt, bespuckt und geschlagen | Fahrraddieb gestellt
| Polizei Sachsen verlängert Bewerbungsfrist für Cybercrime-
Spezialisten bis zum 14. August 2020**

Verantwortlich: Katharina Korch (kk), Kai Siebenäuger (ks)

Polizisten beleidigt, bespuckt und geschlagen

Görlitz, Wilhelmsplatz

10.08.2020, 23:30 Uhr

Am späten Montagabend haben sich mehrere Bürger über Lärm am Wilhelmsplatz in Görlitz beschwert. Die eingesetzten Polizisten kontrollierten daraufhin eine laute Personengruppe in der Innenstadt.

Die Beamten sahen sich unvermittelt verbalen Angriffen und körperlichen Bedrängungen ausgesetzt. Auch innerhalb der Gruppe kam es zu Beleidigungen und körperlichen Auseinandersetzungen. Zunächst verpasste ein 16-jähriger polnischer Tatverdächtiger einem 20-jährigen Afghanen einen Kopfstoß. Die Einsatzkräfte gingen daraufhin dazwischen. Der Jugendliche schlug daraufhin einem Polizeibeamten unvermittelt zweimal mit der Faust ins Gesicht. Ein 15-jähriger Deutscher, eine 22-jährige Polin und eine 23-jährige Deutsche beleidigten und bespuckten die Uniformierten während des Einsatzes. Der Rettungsdienst brachte den leicht verletzten Polizisten in ein Krankenhaus.

Die vier Tatverdächtigen blieben aufgrund ihres aggressiven Verhaltens vorübergehend im Gewahrsam der Polizei. Die Ordnungshüter übergaben die Minderjährigen an ihre Erziehungsberechtigten. Die Kriminalpolizei ermittelt nun wegen Körperverletzung, Beleidigung und des tätlichen Angriffs auf Vollstreckungsbeamte. (ks)

Hausanschrift:
Polizeidirektion Görlitz
Conrad-Schiedt-Straße 2
02826 Görlitz

<https://www.polizei.sachsen.de/de/pdg.htm>

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Fahrraddieb gestellt

Weißwasser/O.L., Rosa-Luxemburg-Straße

10.08.2020, 11:00 Uhr

Ein aufmerksamer Zeuge hat am Montagvormittag einen Fahrraddieb an der Rosa-Luxemburg-Straße in Weißwasser beobachtet und die Polizei alarmiert. Der vorerst Unbekannte versuchte gewaltsam das Fahrradschloss zu öffnen. Der Zeuge störte den Täter worauf dieser offenbar flüchtete. Die Ordnungshüter nahmen kurz darauf einen 31-jährigen polnischen Tatverdächtigen in Tatortnähe fest. Der Mann hatte ein kurz zuvor entwendetes Fahrrad im Wert von circa 600 Euro bei sich. Das Zweirad stellten die Beamten sicher und schrieben eine Anzeige wegen des besonders schweren Falls des Diebstahls. (ks)

Polizei Sachsen verlängert Bewerbungsfrist für Cybercrime-Spezialisten bis zum 14. August 2020

Zur Bekämpfung der Computer- und Internetkriminalität sucht die sächsische Polizei Absolventen von Fachhochschulen und Hochschulen aus den Bereichen Informatik, Wirtschaftsinformatik, Informations- und Kommunikationstechnik oder eines vergleichbaren technischen/naturwissenschaftlichen Studiums mit IT-bezogener Ausrichtung.

Bewerbungen für den einjährigen Vorbereitungsdienst zum Kriminalkommissar für Computer- und Internetkriminalität (m/w/d) bei der Polizei Sachsen sind in diesem Jahr bis 14. August 2020 möglich. Der Tag der Einstellung ist der 1. Oktober 2020.

Weitere Informationen und das Online-Bewerbungsportal sind auf der Internetseite www.verdaechtig-gute-jobs.de/cybercrime zu finden.

Bei Fragen zur Bewerbung oder für ein Beratungsgespräch stehen die Berufsberaterinnen und Berufsberater in den Polizeidirektionen sowie das Auswahlteam beim Präsidium der Bereitschaftspolizei telefonisch unter der Rufnummer 0341/58555855, sowie via E-Mail an: auswahlteam@polizei.sachsen.de zur Verfügung. (ks)

Autobahnpolizeirevier Bautzen

Verletzte bei Unfall an der Anschlussstelle Bautzen-Ost

BAB 4, Görlitz - Dresden, Anschlussstelle Bautzen-Ost

10.08.2020, 13:00 Uhr

Montagvormittag haben sich zwei Personen bei einem Unfall an der Anschlussstelle Bautzen-Ost verletzt. Ein 31-jähriger VW-Fahrer hielt am Stopp-Schild zur Auffahrt auf die BAB 4. Offenbar bemerkte dies der nachfolgende 34-jährige MAN-Lenker nicht und fuhr auf das Heck des Polo auf. Der Autofahrer und ein mitfahrendes Kind erlitten leichte Verletzungen. Ein Abschleppunternehmen nahm den VW an den Haken. Der Schaden belief

sich auf etwa 5.000 Euro. Aufgrund des Unfalls kam es zu Behinderungen an der Anschlussstelle zur B 156. (kk)

Landkreis Bautzen

Polizeireviere Bautzen/Kamenz/Hoyerswerda

Reifen an Bagger zerstochen - Zeugenaufruf

Cunewalde, OT Weigsdorf-Köblitz, Oberlausitzer Straße

07.08.2020 - 10.08.2020

Unbekannte Täter haben am vergangenen Wochenende auf einer Baustelle in der Oberlausitzer Straße in Weigsdorf-Köblitz den vorderen linken Reifen eines Mobilbaggers zerstochen. Der Sachschaden belief sich auf circa 600 Euro.

Zeugenhinweise nimmt das Polizeirevier Bautzen unter der Rufnummer 03591 356 - 0 oder jede andere Polizeidienststelle entgegen.

In Nebengebäude eingebrochen

Sohland a. d. Spree, Wiesengrundweg

10.08.2020, 13:30 Uhr - 13:45 Uhr

Unbekannte Diebe sind am Montagnachmittag gewaltsam in ein Nebengebäude am Wiesengrund in Sohland eingebrochen. Die Täter entwendeten eine Motorsense. Offenbar störte der Eigentümer die Langfinger bei ihrer Arbeit. Die zwei Täter flüchteten mit einem silberfarbenen Pkw und ließen auf der Flucht einen bereitgestellten Anhänger und einen Rasentraktor zurück. Der Sachschaden belief sich auf etwa 50 Euro. Die Kriminalpolizei ermittelt. (ks)

Suchmaßnahmen nach Schwimmer am Olbasee

Malschwitz, OT Wartha, Warthaer Dorfstraße

10.08.2020, 20:30 Uhr

Seit Montagabend suchen Polizei und Rettungskräfte nach einem 44-jährigen Mann am Olbasee im Malschwitzer Ortsteil Wartha. Der Vermisste war mit einer weiteren Person in dem Gewässer schwimmen gegangen und offenbar nicht wieder ans Ufer zurückgekehrt. Ein Polizeihubschrauber suchte aus der Luft. Kameraden der Feuerwehr unterstützen mit einem Boot auf dem See. Die Suchmaßnahmen blieben bis Mitternacht erfolglos. Am frühen Dienstagmorgen nahmen die Rettungskräfte diese erneut auf. Zusätzlich unterstützten Polizeitaucher der Bereitschaftspolizei Sachsen die Suche. Die Maßnahmen dauern weiter an. (ks)

Einbrecher gestellt

Bautzen, Stieberstraße

11.08.2020, 03:30 Uhr

Ein aufmerksamer Zeuge hat am frühen Dienstagmorgen einen Einbruch in ein Haus an der Stieberstraße in Bautzen gemeldet. Polizisten umstellten das Gebäude. Der sich noch im Objekt befindliche Tatverdächtige kam nach Aufforderung aus dem Haus. Der 23-jährige Deutsche schien alkoholisiert. Ein Test ergab einen Wert von umgerechnet 1,72 Promille. Die Kriminalpolizei ermittelt wegen des versuchten besonders schweren Falls des Diebstahls. (ks)

Verkehrsunfall mit tödlichem Ausgang

S 285, Wittichenau in Richtung Brischko

10.08.2020, 10:30 Uhr

Am Montagvormittag hat sich auf der S 285 zwischen Wittichenau und Brischko ein Verkehrsunfall mit tödlichem Ausgang ereignet. Ein 84-jähriger Opel-Fahrer kam alleinbeteiligt von der Fahrbahn ab, fuhr über eine Verkehrsinsel und anschließend in einen Grundstückszaun. Der Fahrer wies offensichtlich keine Verletzungen auf. Dennoch mussten ihn Rettungskräfte reanimieren. Ein Rettungswagen brachte den Mann in ein Krankenhaus. Dort stellte ein Arzt den Tod des Mannes fest. Offenbar war dieser noch vor dem Unfall infolge eines medizinischen Problems verstorben. (ks)

Geschwindigkeit überwacht

Hoyerswerda, OT Schwarzkollm, Dorfstraße

10.08.2020, 13:30 Uhr

Am Montagnachmittag haben Beamte des örtlichen Reviers eine Geschwindigkeitsüberprüfung auf der Dorfstraße in Schwarzkollm durchgeführt. Insgesamt fuhren 37 Fahrzeuge durch die Messstelle. Die Beamten stellten vier Fahrzeugführer mit überhöhter Geschwindigkeit fest. Der Schnellste war mit 66 km/h zu schnell unterwegs und muss sich nun dafür verantworten. (ks)

Haftbefehl vollstreckt

Radeberg, Oststraße

10.08.2020, 19:00 Uhr

Am Montagabend hat eine 47-jährige an der Oststraße in Radeberg durch Zahlung einer 25 Euro hohen Geldbuße einen Tag Erzwingungshaft abgewendet. Die Beamten nahmen den Geldbetrag entgegen und zahlten selbigen bei der Justizkasse ein. (ks)

Jugendliche werfen Knaller

Kamenz, Spittelforst

10.08.2020, 21:00 Uhr

Am Montagabend haben Bürger die Polizei über Lärm am Spittelforst in Kamenz informiert. Personen sollten in diesem Bereich auch Pyrotechnik gezündet haben. Die Polizisten kontrollierten insgesamt acht Personen im Alter zwischen 17 und 37 Jahren fest. Bei einem 20-jährigen entdeckten die Beamten insgesamt elf Joints. Die Uniformierten stellten die Drogen sicher und erstatteten Anzeige wegen des Verstoßes gegen das Betäubungsmittelgesetz.

Landkreis Görlitz

Polizeireviere Görlitz/Zittau-Oberland/Weißwasser

In Wohnhaus eingebrochen

Görlitz, Holteistraße

07.08.2020, 14:00 Uhr - 10.08.2020, 07:45 Uhr

Unbekannte Täter sind am Wochenende in ein im Umbau befindliches Wohnhaus an der Holteistraße in Görlitz eingedrungen. Die Diebe öffneten gewaltsam die Tür zu einem Werkzeugraum und entwendeten mehrere Werkzeuge. Es entstand ein Sachschaden in Höhe von circa 500 Euro. Der Wert der Gerätschaften belief sich auf insgesamt etwa 10.000 Euro. Ein Kriminaltechniker sicherte Spuren. Die Soko Argus ermittelt. (ks)

Geschwindigkeit kontrolliert

Schlauroth, S 125

10.08.2020, 09:45 Uhr - 12:15 Uhr

Auf der S 125 in Schlauroth sind die innerorts üblichen 50 km/h erlaubt. Der Verkehrsüberwachungsdienst hat die Einhaltung des Tempolimits am Montagvormittag zweieinhalb Stunden überprüft. Knapp 440 Fahrzeuge passierten die Messstelle. Dabei registrierte das System fünf Überschreitungen. Vier davon lagen im Verwarngeldbereich. Einen Bußgeldbescheid erwartet den Lenker eines Audi, der mit 83 km/h die Lichtschranke durchfuhr.

Görlitz, OT Kunnerwitz, S 111

10.08.2020, 08:00 Uhr - 11:50 Uhr

In Kunnerwitz auf der S 111 nahe einer Kindertagesstätte besteht ein Tempolimit von 30 km/h. Ein Messteam nahm die Einhaltung dessen vier Stunden unter die Lupe. Fast 430 Fahrzeuge passierten die Kontrollstelle. 56 Überschreitungen registrierte das System. In 50 Fällen blieb es bei einem Verwarngeld. Sechs Lenker überschritten die Begrenzung erheblich und erhalten in Kürze einen Bußgeldbescheid. Schnellster war der Fahrer eines Toyota, bei dem der Blitz bei 66 km/h auslöste. (kk)

In Keller eingebrochen

Görlitz, Schlesische Straße

20.07.2020 - 10.08.2020, 15:30 Uhr

Unbekannte Täter sind zwischen Sonntag, den 20. Juli 2020 und Sonntag, den 10. August 2020 gewaltsam in ein Mehrfamilienhaus an der Schlesischen Straße in Görlitz eingedrungen und in den Gemeinschaftskeller eingebrochen. Der Sachschaden blieb noch unbekannt. Aus dem Kellerabteil entwendeten die Diebe zwei Mountainbikes im Gesamtwert von etwa 2.000 Euro. Die Kriminalpolizei ermittelt. (ks)

Katalysator gestohlen

Großschönau, Waltersdorfer Straße

07.08.2020, 15:00 Uhr - 10.08.2020, 07:00

Unbekannte Täter haben am Wochenende an der Waltersdorfer Straße in Großschönau gewaltsam einen Katalysator aus der fest verbauten Auspuffanlage eines Hyundai gestohlen. Zur Höhe des Sachschadens lagen keine Angaben vor. Der Wert belief sich auf etwa 450 Euro an. Die Kriminalpolizei ermittelt. (ks)

Drei Wäschetrockner vom Lkw gestohlen

Zittau, Drausendorfer Straße

09.08.2020, 20:00 Uhr - 10.08.2020, 03:00 Uhr

Unbekannte Täter sind in der Nacht zu Montag an der Drausendorfer Straße in Zittau gewaltsam in einen Lkw eingebrochen. Es entstand ein Sachschaden von circa zehn Euro. Von dem Auflieger entwendeten die Diebe insgesamt drei Wäschetrockner des Herstellers Miele. Der Wert belief sich auf etwa 1.500 Euro beziffert. Die Kriminalpolizei ermittelt. (ks)

Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen verwendet

Zittau, Markt

10.08.2020, 16:15 Uhr

Ein 63-jähriger Mann hat sich am Montagnachmittag am Markt in Zittau wegen des Verwendens von Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen strafbar gemacht. Die Ordnungshüter erhoben die Personalien und schrieben eine Anzeige. Der Staatsschutz der Kriminalpolizei ermittelt. (ks)

Holzstapel brennt

Oybin, Friedrich-Engels-Straße

10.08.2020, 22:00 Uhr

Am späten Montagabend hat in einem Waldstück hinter den Bahnschienen an der Friedrich-Engels-Straße in Oybin ein Holzstapel gebrannt. Die

eingesetzten Kameraden der Feuerwehr löschten das Feuer und bedeckten die Brandstelle mit Schaum um eine Selbstentzündung zu vermeiden. Der Sachschaden belief sich auf etwa 5.000 Euro. Am Dienstag kam ein Brandursachenermittler zum Einsatz. Die Kriminalpolizei ermittelt wegen des Verdachts der Brandstiftung. (ks)